



MEDIAN Hohenfeld-Klinik Bad Camberg

# Patientenwegweiser

Informationen zu Ihrem Klinikaufenthalt

Das Leben leben

## Impressum

MEDIAN Hohenfeld-Klinik Bad Camberg  
Rehabilitationsklinik für Orthopädie und  
Unfallchirurgie, Psychosomatische Medizin  
und Psychotherapie

Hohenfeldstraße 12–14  
65520 Bad Camberg  
Telefon +49 6434 29-0  
Telefax +49 6434 29-894  
[kontakt.hohenfeld@median-kliniken.de](mailto:kontakt.hohenfeld@median-kliniken.de)  
[www.median-kliniken.de](http://www.median-kliniken.de)



Bitte beachten Sie, dass das Telefonieren mit  
dem Handy ausschließlich im Patientenzim-  
mer erlaubt ist.

Stand: 07-2016

## Vorwort



### Sehr geehrte Patienten, sehr geehrte Gäste,

wir freuen uns, Sie hier bei uns in Bad Camberg begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen einen erholsamen Aufenthalt in unserer Klinik.

Das Bestreben der Klinikleitung und aller Mitarbeiter ist es, Ihnen ein Optimum an medizinischer, pflegerischer und therapeutischer Versorgung zu bieten. Damit Sie sich bei uns schnell zurechtfinden und gut informiert fühlen, entwickeln wir diesen Patientenwegweiser stetig weiter. Hier werden häufig an unsere Mitarbeiter gerichtete Fragen beantwortet und Wissenswertes vermittelt.

Bitte beachten Sie, dass es zwischen dem Druckdatum dieser Broschüre und der Folgeausgabe auch hier und da einmal zu kleinen Änderungen kommen kann. Hierfür bitten wir Sie um Ihr Verständnis.

Das Team der MEDIAN Hohenfeld-Klinik Bad Camberg

# Der Inhalt von A bis Z

Abfallentsorgung .....	6	Datenschutz .....	9	Haftung .....	13	Med. Trainingstherapie (MTT) .....	16	Rauchen .....	19	Überwachungszimmer .....	23
Abreise .....	6	Diätberatung .....	9	Handtücher .....	13	Mittagsruhe .....	16	Reinigung .....	19	Umweltschutz .....	23
Akute Erkrankungen .....	6	Diagnostik .....	9	Hausordnung .....	13	<b>Notfall</b> .....	16	Reisekostenerstattung .....	19	Unfall .....	23
Alkoholverbot .....	6	Dienstleistungen außerhalb d. Klinik..	29	Heizung .....	14	Notausgänge .....	17	Reparaturen .....	19	<b>Verpflegung</b> .....	23
Anamnese .....	7			Hygiene .....	14	<b>Öffnungszeiten</b> .....	17	<b>Sauberkeit</b> .....	20	Versicherung .....	24
<b>B</b> adearzt .....	7	<b>Einrichtungsgegenstände</b> .....	10	Internet/WLAN .....	14			Sauna .....	20	Visite .....	24
Bedienungsanleitung Telefon .....	28	Empfang .....	10	<b>Kleidung</b> .....	14	<b>Parkplätze</b> .....	17	Schadenfall .....	20	<b>Wahlleistungen/Zusatzleistungen</b> ...	24
Begleitpersonen .....	7	Energie sparen .....	10	Klinikleitbild .....	14	Patenschaftssystem .....	17	Schweigepflicht .....	20	Wartebereiche .....	24
Behandlungsplan .....	7	Entlassung .....	10	Kneipp-Tretbecken .....	14	Patientenbibliothek .....	17	Schwimmbad .....	20	Waschmaschinen und Trockner .....	24
Benachrichtigungen .....	8	<b>Fahrradverleih</b> .....	10	Kostenträger .....	15	Patientenfürsprecher .....	18	Seelsorge .....	21	Wichtige Geschäfte .....	25
Bettwäsche-wechsel .....	8	Fernsehen .....	10	Kurkarte .....	15	Patientenleitsystem .....	18	Sonnenbänke/Solarien.....	21	Wissenswertes über Bad Camberg ...	26
Billard und Kegelbahn.....	8	Fluchtwege .....	11	<b>Lese-Ecke</b> .....	15	Patientenservice .....	18	Sonnenliegen .....	21	<b>Zeitungen/Zeitschriften</b> .....	25
Blumen und Pflanzen .....	8	Fotokopien .....	11	Liegewiese .....	15	Sozialberatung .....	22	Stadtplan .....	22	Zimmerschlüssel .....	25
Briefkasten .....	8	Freizeit/Rekreationstherapie .....	11	<b>Matratzen</b> .....	15	Patienten-Teeküche .....	18	Telefon .....	22	Zuzahlung/Vorauszahlung .....	25
Briefmarken und Umschläge .....	8	Fundsachen .....	11	MEDIAN Therapiezentrum am Kurpark (MTK).....	31	Pflegedienst/Pflegestützpunkt .....	18	Telefax .....	23		
Bügeleisen .....	8	<b>Geld und Wertsachen</b> .....	12	Medikamente .....	16	Pflegeleitbild .....	18				
Busverbindung .....	8	Geschirr, Speisen und Getränke .....	12	Medizinische Betreuung .....	16	Post .....	18				
<b>C</b> afeteria .....	9	Gleichbehandlungsgesetz .....	12	<b>Qualitätsmanagement</b> .....	18	Programmübersicht Fernseher .....	30				
		Gottesdienst .....	12								

## Abfallentsorgung

Sie wollen unsere Bemühungen zum Umweltschutz unterstützen? Dann sortieren und trennen Sie Ihren Abfall. Hierfür stehen auf fast allen Etagen Abfallbehälter bereit; getrennt nach Glas, Papier, Metall und Kunststoff. Abfalleimer in Ihrem Zimmer, in denen sich Wertstoffe befinden, werden vom Reinigungspersonal nicht geleert. Sondermüll, wie z. B. Batterien, können am Empfang zur Entsorgung abgegeben werden (siehe auch „Umweltschutz“).

## Abreise

Unser hauseigener Fahrdienst bringt Sie gerne zum Bahnhof Bad Camberg. Lassen Sie sich am Vortag Ihrer Abreise am Empfang mit Angabe Ihrer Abreisezeit in die Liste unseres Fahrdienstes eintragen. **Bitte geben Sie am Abreisetag bis spätestens 08.30 Uhr Ihren Zimmer-**

**schlüssel und die Ihnen von uns ausgehändigte Behandlungskarte am Empfang ab.** Lassen Sie die verschließbare Schublade in Ihrem Zimmer aufgeschlossen. Bei Rückgabe Ihres Zimmerschlüssels am Empfang erhalten Sie Ihre Entlassungspapiere zur Vorlage bei Ihrem Arbeitgeber und Ihrer Krankenkasse. Bitte beachten Sie dabei die verkürzten Öffnungszeiten am Empfang. Für Ihr Gepäck stehen Ihnen am Haupteingang Kofferschließfächer zur Verfügung.

**Bei Rücksendung Ihrer Gepäckstücke per Bahn sind folgende Punkte zu beachten:**

- Geben Sie einen Tag vor Abholung Ihres Gepäcks Ihr Kuriergepäckticket mit Angabe Ihrer Abreisezeit am Empfang ab.
- Am Tag der Abholung durch den Gepäcktransportservice können Sie Ihr Gepäck bis 08.00 Uhr in den Kofferraum (Haus I, EG, W 31) bringen.

## Akute Erkrankungen

**Erkrankungen, die mit der Einweisungsdiagnose nicht in direktem Zusammenhang stehen, müssen ggf. von einem niedergelassenen Arzt behandelt werden.** In diesem Patientenwegweiser finden Sie eine Übersicht verschiedener Ärzte vor Ort. **Bitte vereinbaren Sie im Bedarfsfall selbstständig einen Termin.** Da die Behandlung direkt mit Ihrer Krankenkasse abgerechnet wird, ist für diesen Arztbesuch Ihre Versichertenkarte erforderlich.

## Alkoholverbot

Der Ausschank, das Mitbringen und der Konsum von alkoholischen Getränken und alkoholhaltigen Lebensmitteln sind in der Klinik verboten.

## Anamnese

Unter Anamnese versteht man die Befragung zu Ihren Erkrankungen und den damit in Zusammenhang stehenden Lebensumständen. Diese Informationen sind für den Arzt zur Einordnung und Behandlung Ihrer Krankheitssymptome von großer Wichtigkeit.

## Badearzt

Kneipp-Güsse, Unterwassermassage, Lehm- und Moorpackungen, Heusackbehandlungen: Badeärzte sind die Kenner der kurortspezifischen Heilmittel.

Herr Dr. med. Christian Lange, Chefarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie verfügt über die Zusatzbezeichnung zur kurärztlichen Behandlung für Primär- und Ersatzkassen-Versicherte.

## Begleitpersonen

Die Kliniken bieten ihren Patienten die Möglichkeit, Begleitpersonen für die Dauer der Heilbehandlung oder für Kurzbesuche zu beherbergen. **Sie sind am Empfang anzumelden.** Über die Leistungsangebote und Preise informieren Sie die Mitarbeiter am Empfang.

Bitte beachten Sie auch die Angebote unserer Physiotherapeutischen Praxis im **MEDIAN Therapiezentrum am Kurpark** (siehe auch Anzeige am Ende dieser Broschüre)..

## Behandlungsplan

Bitte beachten Sie, dass die verordnete Therapie immer Vorrang vor anderen Aktivitäten hat und dass Verordnungen ausschließlich vom Oberarzt, Stationsarzt, Psychotherapeuten oder dessen Vertreter getroffen bzw. verändert werden können. Sollten Termine aus Ihrem

Behandlungsplan kurzfristig gestrichen werden, so ist dies auf kurzfristige, nicht planbare Ausfälle des Arztes oder Therapeuten zurückzuführen. Bei längerer Abwesenheit erhalten Sie Termine bei einer Vertretung. Für diesen Fall informiert sich die Vertretung vor Beginn der Behandlung anhand des Dokumentationsbogens bzw. Ihrer elektronischen Patientenakte über Ihren Gesundheitszustand und die bisher durchgeführten Behandlungen und gewährleistet somit die Kontinuität im Behandlungsverlauf.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Ihren Stationsarzt oder fragen Sie im Pflegestützpunkt nach.

Handelt es sich um psychotherapeutische Termine, so steht den Patienten der Psychosomatik für schnelle Abhilfe außerdem das Chefarztsekretariat (Haus II, EG, W37) zur Verfügung. Schauen Sie bitte

3 x täglich gegen 07.15 Uhr, 12.00 Uhr und 18:00 Uhr in Ihr Postfach, ob kurzfristige Mitteilungen (z. B. Änderungen im Behandlungsplan) vorliegen.

#### Benachrichtigungen

Wenn wir Sie nicht direkt erreichen können, legen wir Ihnen eine Nachricht in Ihr Postfach.

#### Bettwäschewechsel

Informationen zum aktuellen Turnus finden Sie im Kleiderschrank Ihres Zimmers. Sollten Sie außerhalb dieses Turnus einen Wechsel Ihrer Bettwäsche oder Ihrer Handtücher wünschen, ist dies gegen Entgelt möglich. Bitte wenden Sie sich dazu an unser Empfangspersonal.

#### Billard und Kegelbahn

Wenn Sie Billard spielen oder kegeln möchten, so finden Sie diese Freizeitmöglichkeiten in Haus I, 2. UG, W 05.

#### Blumen und Pflanzen

Ein Blumengruß schafft Atmosphäre und verbreitet einen angenehmen Duft. **Topfpflanzen gehören aus hygienischen Gründen jedoch nicht in das Patientenzimmer.** Blumenvasen erhalten Sie gegen Pfand am Empfang.

#### Briefkasten

Dieser befindet sich direkt an der Hohenfeldstraße vor der Klinik.

#### Briefmarken und Umschläge

Briefmarken und Umschläge können Sie wochentags in der Cafeteria erwerben.

#### Bügeleisen

Am Empfang können Sie gegen eine geringe Gebühr und Hinterlegung Ihres Zimmerschlüssels ein Bügeleisen ausleihen. Der Bügelraum befindet sich in Haus II, UG neben der Patientenwaschküche.

#### Busverbindung

Eine Haltestelle des Stadtbusses Bad Camberg befindet sich in der Hohenfeldstraße, direkt vor der Klinik. Die entsprechenden An- und Abfahrtzeiten entnehmen Sie bitte dem Aushang an der Haltestelle.

#### Cafeteria

In der Cafeteria erhalten Sie eine reichhaltige Auswahl an Getränken, Kuchen, Snacks, Eisspezialitäten je nach Saison, Postkarten, Zeitungen und Zeitschriften sowie Artikel des täglichen Bedarfs. Unter anderem können auch Brett- oder Kartenspiele ausgeliehen werden. Die täglichen Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte den Hinweisschildern an der Eingangstür. Die Räumlichkeiten können auch außerhalb der Öffnungszeiten von unseren Patienten und Gästen genutzt werden.

#### Datenschutz

Alle Mitarbeiter der Klinik sind an die gesetzliche Schweigepflicht gebunden. Die strengen Bestimmungen und Auflagen des Datenschutzes zwingen dazu, Ihre Angaben, Untersuchungsergebnisse und Befunde streng vertraulich zu behandeln. Das heißt, ohne Ihre Zustimmung dürfen diese Dritten gegenüber nicht preisgegeben werden. Nur Sie selbst können Ihren Arzt von seiner Schweigepflicht entbinden und ihn ermächtigen, z. B. Ihren Angehörigen Auskunft über Ihren Gesundheitszustand zu geben (siehe auch „Schweigepflicht“).

#### Diätberatung

Über diätetische Möglichkeiten und Fragen zu einer gesunden Lebensführung oder bspw. zu Sonderkostformen finden auf ärztliche Verordnung Einzelberatungen und Kurse statt, auch ganz praktisch „am Herd“. Darüber hinaus können Sie die offene Sprechstunde der Diätelkküche in Haus I, EG, W 33 besuchen oder Sie sprechen unsere Diätassistentinnen während der Frühstückszeit im Patientenrestaurant an.

#### Diagnostik

Für das Erreichen der Behandlungsziele werden mit Ihnen im Rahmen der Aufnahmeuntersuchung eine umfangreiche Diagnostik durchgeführt und die Behandlungsschwerpunkte individuell abgestimmt.

## Einrichtungsgegenstände

Die Einrichtungsgegenstände unserer Klinik sollen noch vielen Patienten dienen. Bitte behandeln Sie diese so sorgfältig und schonend, als seien sie Ihr Eigentum. Bei schulhafter Beschädigung werden wir Sie für den entstandenen Schaden haftbar machen.

## Empfang

Die täglichen Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte dem Aushang am Empfang. Für **nichtmedizinische Belange** steht Ihnen unser Personal am Empfang jederzeit beratend zur Seite. Für **medizinische Belange** wenden Sie sich bitte an Ihren behandelnden Arzt oder an das Pflegepersonal. Sie haben etwas vergessen? Am Empfang können Sie z. B. einen Haartrockner ausleihen.

## Energie sparen

Bitte helfen Sie mit unsere Umwelt zu schonen, indem Sie beim Verlassen Ihres Patientenzimmers Licht, Fernseher und Radio ausschalten (siehe auch „Umweltschutz“).

## Entlassung

Diese erfolgt individuell und gemäß den Vorgaben unserer Klinik. Bestehen Sie gegen ärztlichen Rat auf Ihre Entlassung oder verlassen Sie die Klinik ohne ärztliche Zustimmung, wird für eventuell entstehende Folgen nicht gehaftet. Inwieweit vom Patient eine Zuzahlung als Selbstteiligung an den entstandenen Behandlungskosten zu zahlen ist, lesen Sie bitte unter „Zuzahlung/Vorauszahlung“.

## Fahrradverleih

Wenn Sie die Radwanderlust packt und Sie ein Fahrrad ausleihen möchten, so können Sie dies gegen eine Gebühr zu den Öffnungszeiten in der Rekreationstherapie, Haus I, EG, W 32 tun. **Die Nutzung erfolgt auf eigene Gefahr.**

## Fernsehen

Ein Fernsehgerät wird unseren Patienten während des gesamten Aufenthaltes kostenfrei zur Verfügung gestellt. Der Betrieb eigener TV-Geräte ist nicht gestattet. **Eine Programmübersicht finden Sie in diesem Patientenwegweiser (s. Seite 30).** Bei Nichtgebrauch empfehlen wir Ihnen, das Gerät komplett auszuschalten. Die Fernbedienung befindet sich in einer Schutzhülle, die aus hygienischen Gründen nicht entfernt werden darf.

## Fluchtwege

Orientieren Sie sich direkt nach Ihrer Anreise über die Fluchtwege, die ins Freie führen. Eine Übersicht finden Sie auf jeder Etage und in den Treppenhäusern.

## Fotokopien

Fotokopien können für Sie gegen Entgelt am Empfang, Haus I, EG, angefertigt werden.

## Freizeit/Rekreationstherapie

In Ihrer Anreisewoche findet eine Informationsveranstaltung der Freizeit-/Rekreationstherapie statt, die Sie in Ihrem Behandlungsplan finden. Wenn Sie den Flyer der Rekreationstherapie noch nicht kennen, finden Sie diesen mit allen Informationen zur Freizeitgestaltung vor dem Büro in Haus I, EG, W 32. Aktuelle Veranstaltungstermine veröffentlichen wir an unserer Informationswand in Haus I, UG,

Durchgang zur Cafeteria. Weitere Informationen hierzu finden Sie auch unter „Fahrradverleih“.

## Fundsachen

Sollten Sie etwas verloren haben oder etwas finden, bitten wir Sie, sich sofort in der Abteilung oder am Empfang zu melden. Am Empfang werden Fundsachen, die außerhalb des Patientenzimmers gefunden werden, vier Wochen aufbewahrt, bevor diese zur Aufbewahrung für weitere fünf Monate in die Abteilung Hauswirtschaft gegeben werden. Fundsachen, die nach Ihrer Abreise in Ihrem Zimmer gefunden werden, bewahren wir sechs Monate in der Abteilung Hauswirtschaft auf. Nach Ablauf dieser Aufbewahrungsfristen werden die Fundsachen zu unserer Entlastung entsorgt. Wertsachen werden nach der vorgenannten Aufbewahrungsfrist an das örtliche Fundbüro

gegeben. Nach Abreise vermisste Gegenstände senden wir gerne auf telefonische Anfrage **unfrei** nach. Bei Wertsachen ist eine schriftliche Anforderung unerlässlich (siehe auch „Geld und Wertsachen“).

## Geld und Wertsachen

Die Klinik übernimmt bei Verlust von Wertsachen (insbesondere von Schmuck und Bargeld) keine Haftung, insofern diese nicht in dem dafür vorgesehenen Depot am Empfang hinterlegt wurden. **Die Haftung ist auf einen Höchstbetrag von 1.000,00 Euro begrenzt.**

Die Öffnungszeiten erfragen Sie bitte vor Ort. **Schmuck sollte während der Thapien generell nicht getragen werden!**

## Geschirr, Speisen und Getränke

Bitte beachten Sie, dass Geschirr und Besteck Eigentum des Patientenrestaurants bzw. der Cafeteria sind.

In der Cafeteria und im Patientenrestaurant ist der Verzehr von mitgebrachten Speisen und Getränken nicht erlaubt. An folgenden Standorten finden Sie Trinkwasserautomaten, an denen Sie unentgeltlich Trinkwasser entnehmen können:

- Haus I, EG, W 33
- Haus I, EG, Patientenrestaurant
- Haus II, 1. OG, Patienten-Teeküche

In der Cafeteria können Sie sogenannte PET-Flaschen zur Wasserentnahme am Automaten käuflich erwerben. Im Untergeschoss von Haus I befindet sich im Durchgang zur Cafeteria, vor dem *Work-Hardening-Raum*, ein Automat für Kalt- und Heißgetränke. Bitte halten Sie hierfür Münzgeld bereit.

**Bitte nehmen Sie keine Speisen und Getränke mit in die Behandlungsräume.**

## **Gleichbehandlungsgesetz**

Wir stehen für die Gleichbehandlung aller unserer Patienten, ganz gleich, welcher Nationalität oder Religion sie angehören und ganz gleich, welche Hautfarbe oder welches Geschlecht sie haben. Aus sprachlichen und aus Gründen zur Vereinfachung nutzen wir in diesem Wege oft die männliche Ausdrucksform. Hierfür bitten wir um Verständnis.

## **Gottesdienst**

*Evangelische Kirchengemeinde,  
Martinskirche:*

Sonntag, 09.30 Uhr, Eichbornstraße 13  
Telefon Gemeindebüro: 0 6434 7363

*Katholische Pfarrgemeinde Peter und Paul  
Bad Camberg:*  
Samstag, 18.30 Uhr – Vorabendmesse  
Sonntag, 11.00 Uhr – Hochamt  
Eichbornstraße 9  
Telefon Pfarrbüro: 0 6434 5046

Außerdem finden in unseren Kliniken wöchentlich Gottesdienste statt (Haus I, EG, W 33, Gruppenraum I 31). Informationen dazu finden Sie an der Informationswand in Haus I, UG.

Wenn Sie den Raum hier im Haus nicht selbstständig erreichen können, holt Sie das Pflegepersonal gerne ab und bringt

Sie auch wieder zurück. Teilen Sie uns Ihren Wunsch rechtzeitig mit. Weitere Informationen finden Sie unter „Seelsorge“.

## **Haftung**

Für privat eingebrachte Geräte jeglicher Art haftet immer der Betreiber, auch wenn diese eingebrachten Geräte durch das Klinikpersonal auf eigene Veranlassung oder ärztliche Verordnung am Patienten angewendet werden. Auch die Verwahrung der Garderobe und sonstiger persönlicher Gegenstände obliegt ausschließlich der Aufsichtspflicht des Patienten bzw. des Gastes.

Soweit dem Patienten ein kostenpflichtiger Stellplatz auf einem der Klinikparkplätze zur Verfügung gestellt wird, kommt dadurch kein Verwahrungsvertrag zustande. Es besteht keine Überwachungspflicht

der Klinik. Für Fahrzeuge, Fahrräder und sonstige Gegenstände, die auf dem Klinikgelände bzw. auf den von der MEDIAN Hohenfeld-Klinik bereitgestellten Parkflächen abgestellt werden, übernehmen wir keine Haftung. Bitte tragen Sie bei all Ihren Anwendungen geeignete Kleidung, geeignetes Schuhwerk und wägen Sie genau ab, ob Sie Ihre Brille bspw. beim Ballspiel nicht lieber absetzen oder gegen Ihre Sportbrille austauschen. Ein Haftungsanspruch besteht nur dann, wenn der Schaden durch Personal der Klinik verursacht wurde (siehe auch „Geld und Wertsachen“, „Schadenfall“).

## **Handtücher**

Informationen zum aktuellen Turnus für den Handtuchwechsel finden Sie im Kleiderschrank Ihres Zimmers. Sollten Sie außerhalb dieses Turnus einen Wechsel Ihrer Handtücher oder Ihrer Bettwäsche

wünschen, so wenden Sie sich bitte an unser Empfangspersonal.

## **Hausordnung**

Sie finden unsere Hausordnung sowie Hinweise der Deutschen Rentenversicherung Bund im Bereich der Patientenpostfächer. Verstöße gegen die Hausordnung berechtigen den Chefarzt oder dessen Vertreter dazu, Ihren Aufenthalt in unserer Klinik sofort zu beenden. Gleches gilt, wenn sich der Patient nicht therapiekooperativ verhält und hierdurch das mögliche Behandlungsziel nicht erreichbar ist.

## Heizung

Energie sparen geht alle an. Deshalb bitten wir darum, den Heizkörper zurückzuregeln, wenn Sie das Fenster öffnen.

## Hygiene

Wir machen mit: „Aktion saubere Hände!“ Überall im Haus stehen Ihnen Desinfektionsmittelspender zur Verfügung. Bitte führen Sie nach jedem Toilettengang und vor dem Betreten von Räumlichkeiten mit vielen Patienten eine gründliche Händedesinfektion durch.

## Internet/WLAN

Zugangsdaten zum WLAN-Hotspot der Klinik erhalten Sie am Empfang. Außerdem stehen Ihnen in unserer Cafeteria Internet-Terminals zur Verfügung. Hinweise zum Telefonieren über Internet finden Sie unter „Telefon“.

## Kleidung

Es gibt keine Kleiderordnung in unserer Klinik. Im Interesse Ihrer Mitpatienten bitten wir jedoch darum, das Patientenrestaurant, die Cafeteria, die Halle, die Tagesräume und die Behandlungsräume in angemessener Kleidung zu betreten. Unseren Patientinnen ist es nicht gestattet, sich auf der Liegewiese, den Balkonen oder der Sonnenterrasse „oben ohne“ zu sonnen.

## Klinikleitbild

Das Leitbild beschreibt die Werte, die uns wichtig sind und die sich bewährt haben. Es beinhaltet Grundsätze, die allen Mitarbeitern und Führungskräften als Orientierung und Gestaltungsrahmen dienen und formuliert unsere Verpflichtungen gegenüber den Patienten. Es dient als Grundlage für die Weiterentwicklung der Kliniken.

Sie finden unser Klinikleitbild an exponierten Stellen, wie z. B. in Haus I, EG, Empfangsbereich.

## Kneipp-Tretbecken

Kneipp-Tretbecken finden Sie hier in Haus I, UG, W 01 und im Sommer im Kurpark an mehreren Stellen. Durch die Anwendung werden besonders die Durchblutung und der Stoffwechsel angeregt. Die Tretbecken werden im „Storchenschritt“ durchlaufen, d. h. die Füße werden nach jedem Schritt komplett aus dem Wasser gehoben.

## Kostenträger

Zu unseren Kostenträgern gehören die Deutsche Rentenversicherung Bund, die Deutsche Rentenversicherung der Länder, andere Rentenversicherungssträger, alle gesetzlichen Krankenkassen, alle privaten Krankenkassen, die Berufsgenossenschaften, die Pitzer Stiftung sowie sonstige Sozialleistungsträger. Außerdem steht unsere Klinik Selbstzahlern offen, für die wir u. a. Pauschalangebote vorhalten. Chefarztbehandlung ist auf Wunsch mit gesonderter Rechnung möglich. Die Kliniken sind beihilfefähig.

## Kurkarte

Die Kurkarte erhalten Sie bei Ihrer Anreise. Diese können Sie u. a. bei Veranstaltungen der Kurverwaltung in Anspruch nehmen.

## Lese-Ecke

In Haus I befindet sich im Wartebereich W31 unsere Lese-Ecke. Hier stehen Ihnen verschiedene Bücher zur Ausleihe zur Verfügung.

## Liegewiese

Unsere Liegewiese lädt bei schönem Wetter zum Verweilen ein. Bitte beachten Sie jedoch, dass das Rauchen nur in ausgewiesenen Raucherzonen erlaubt ist. Auch ist die Benutzung von Radios und anderen Musikempfangs- oder -abspielgeräten auf der Liegewiese oder den Balkonen nur mit Kopfhörern zulässig, damit Mitpatienten nicht gestört werden (siehe auch „Sonnenliegen“).

## Matratzen

Die Matratzen in unseren Patientenbetten verfügen über zwei Härtegrade (Ober- und Unterseite). Sie werden regelmäßig ausgetauscht und sind durch einen atmungsaktiven, bakterien- und waserdichten Schonbezug, der bei jedem Patientenwechsel desinfizierend gereinigt wird, geschützt. Sollte die Matratze für Ihre Bedürfnisse zu weich oder zu hart sein, wenden Sie sich bitte an das Pflegepersonal oder an das Reinigungspersonal, damit alles Weitere veranlasst werden kann.

**Medikamente**

Die Einnahme von Medikamenten vereinbaren Sie bitte mit Ihrem aufnehmenden Arzt bzw. Stationsarzt oder Oberarzt. Dies gilt auch für Medikamente, die Sie von zu Hause mitgebracht haben.

**Medizinische Betreuung**

Die Behandlung wird grundsätzlich von Ihrem Stationsarzt unter der fachärztlichen Leitung und Aufsicht des Chef- bzw. Oberarztes durchgeführt.

Chefarztbehandlung kann als Wahlleistung in Anspruch genommen werden.

**Medizinische Trainingstherapie (MTT)**

Es handelt sich um eine von Sportwissenschaftlern bzw. Physiotherapeuten geleitete und überwachte medizinische gerätegestützte Therapie, die entsprechend Ihren Behandlungszielen individuell zusammengestellt wird.

Im Rahmen einer Einführung werden zunächst die für Sie geeigneten Geräte ausgewählt und Sie werden in die Nutzung eingewiesen.

Die Termine entnehmen Sie bitte Ihrem Terminplan. Weitere Einzelheiten zur Aufwärmphase und zur Einhaltung von Pausen zwischen den Trainingseinheiten erhalten Sie von dem betreuenden Therapeuten.

**Mittagsruhe**

Nutzen Sie die tägliche Mittagsruhe von 13.00 bis 15.00 Uhr, insofern dies laut Ihrem Terminplan möglich ist und lassen Sie bitte auch Ihre Mitpatienten diese Zeit ungestört verbringen.

**Notfall**

Unsere Patientenzimmer sind mit einem sogenannten Notruf ausgestattet. Den Notruf betätigen Sie entweder durch Drücken des roten Knopfes neben Ihrem Bett an der Wand, durch Ziehen des Zugtasters in der Nasszelle oder Sie wählen die Haustelefonnummer 815. Weitere Notrufknöpfe und Zugtaster finden Sie an vielen Stellen unserer Reha-Einrichtung. Durch zweimaliges Drücken des grünen Knopfes wird der ausgelöste Notruf wieder gelöscht. Der Notruf ist unmittelbar mit dem Pflegestützpunkt in Haus I, 1. OG, W 36 verbunden, sodass das diensthabende Pflegepersonal (auch am Wochenende und in der Nacht) unverzüglich reagieren kann. Darüber hinaus befindet sich jederzeit ein ärztlicher Bereitschaftsdienst in den Kliniken. Ein fachärztlicher Hintergrunddienst ist eingerichtet.

**Notausgänge**

Zu Ihrer Sicherheit sind die Notausgänge mit einem System gesichert, das bei Benutzung der Türen Alarm auslöst. Bitte beachten Sie, dass diese Türen nur im Gefahrenfall als Fluchtweg benutzt werden dürfen.

**Öffnungszeiten**

Da die Öffnungszeiten der vielen verschiedenen Räumlichkeiten in einem so großen Haus doch hin und wieder Änderungen unterliegen, haben wir bewusst darauf verzichtet, diese in diesen Patientenwegweiser zu übernehmen. Eine Übersicht zu den aktuellen Öffnungszeiten finden Sie im Prospektständer, Lese-Ecke, Haus I Wartebereich W31.

**Parkplätze**

Da die Klinik inmitten des Bad Camberger Kurgebietes liegt, sind unsere Parkmöglichkeiten begrenzt. Informationen zur Anmietung eines Parkplatzes erhalten Sie am Empfang. Öffentliche und unentgeltliche Parkmöglichkeiten finden Sie im Ort bzw. gegenüber in der Parkstraße.

Die Parkplätze unmittelbar vor dem Klinikeingang sind zum Be- und Entladen bzw. Ein- oder Aussteigen kurzzeitig bis zu 60 Minuten nutzbar. Aus Rücksicht auf Ihre Mitpatienten bitten wir Sie, Ihr Fahrzeug schnellstmöglich, längstens jedoch nach 60 Minuten Parkdauer, wieder zu entfernen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass bei Nichteinhaltung der Parkzeit vom Ordnungsamt der Stadt Bad Camberg laut StVO ein Bußgeldbescheid erlassen werden kann.

**Patenschaftssystem**

Mit unserem etablierten Patenschaftssystem von Patienten für Patienten wird Neuanreisenden geholfen sich schneller zurechtzufinden und sich kennenzulernen.

**Patientenbibliothek**

Die Klinik für Psychosomatik und Psychotherapeutische Medizin bietet ihren Patienten die Möglichkeit kostenfrei Sachbücher aus der Bibliothek (Haus II, EG, W14) auszuleihen. Das Sortiment umfasst Bücher und CD's zu Gesundheitsproblemen, Lebensberatung, beruflichen Problemen und Entspannungsverfahren. Bitte melden Sie sich bei Interesse im Zimmer II 1.

## Patientenfürsprecher

Sie finden viel Hilfestellung und Unterstützung in der MEDIAN Hohenfeld-Klinik. Im Klinikalltag tauchen jedoch immer neue Fragen auf. Dafür hat unser Patientenfürsprecher stets ein offenes Ohr. Die Sprechzeiten finden Sie am Büro der Rekreationstherapie, Haus I, EG, W32. Sollten Sie Ihr Anliegen lieber schriftlich formulieren wollen, so benutzen Sie bitten unseren Meinungsbogen, den jeder Patient am Anreisetag erhält.

## Patientenleitsystem

Zu Ihrer besseren Orientierung finden Sie in allen zentralen Bereichen Wegweiser. Im Durchgang zur Cafeteria, Haus I, UG, finden Sie eine große Informationswand mit Hinweisen zu Veranstaltungen und vieler mehr in und um Bad Camberg.

## Patientenservice

Die Sprechzeiten entnehmen Sie bitte dem dortigen Aushang, Haus I, EG, Zimmer I 36. Unser Patientenservice ist Ihnen gern bei Fragen zur Abrechnung behilflich.

## Patienten-Teeküche

Die Teeküche befindet sich in Haus II, 1. OG, Zimmer II 190; Öffnungszeit: 06.00 bis 22.00 Uhr.

## Pflegedienst/Pflegestützpunkt

Der Pflegestützpunkt Haus I, 1. OG, W 36 ist 24 Stunden besetzt. Telefonisch erreichen Sie das Pflegepersonal über die Rufnummer 861. In Notfällen wählen Sie bitte die 815 oder betätigen Sie den roten Notrufknopf in Ihrem Zimmer bzw. den Zugtaster im Bad. Wenn Sie Hilfe benötigen, ist auf jeden Fall immer eine Fachkraft zur Stelle.

## Pflegeleitbild

Das Leitbild beschreibt die Werte, die uns wichtig sind und sich bewährt haben. Im Mittelpunkt unseres Handelns steht der Mensch in seiner Ganzheit. Unser Pflegeleitbild finden Sie in Haus I, 1. OG, W36.

## Post

Über Ihr Postfach erhalten Sie Ihre Post sowie hausinterne Mitteilungen wie z. B. Untersuchungstermine oder Ihren aktuellen Behandlungsplan (siehe auch „Behandlungsplan“, letzter Absatz und „Briefkasten“).

## Qualitätsmanagement

Unser bereits 2009 zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem entwickeln wir kontinuierlich weiter. Regelmäßige Überprüfungen bestätigen unsere engagierte Arbeit. Zahlen und Fakten belegen, dass unseren Patienten eine bestmögliche

ärztliche, pflegerische und therapeutische Versorgung mit entsprechenden Serviceleistungen zuteil wird.

Da auch wir nicht perfekt sind und niemand unsere Leistungen so gut beurteilen kann wie Sie, freuen wir uns über Ihre Unterstützung bei unserem Bemühen, uns stets verbessern zu wollen. Wir wären Ihnen daher dankbar, wenn Sie uns Ihre Erfahrungen mitteilen würden, die Sie während Ihres Aufenthaltes gemacht haben.

Bitte nehmen Sie sich die Zeit, unseren Fragebogen und/oder Meinungsbogen – gern auch anonym – auszufüllen. Für Ihre Mitarbeit bedanken wir uns bereits an dieser Stelle.

## Rauchen

In unserer Klinik, auf den Balkonen sowie auf dem gesamten Klinikgelände gilt Rauchverbot. Dieses Rauchverbot gilt auch für Elektro-Zigaretten.

Ausnahmen: „Raucherpavillon für Patienten im Garten“ und „Raucherpavillon für Mitarbeiter im Wirtschaftshof“. Wer sich das Rauchen abgewöhnen möchte, hat die Möglichkeit, an einer Raucherentwöhnungstherapie teilzunehmen. Informationen dazu erhalten Sie durch Ihren Stationsarzt.

## Reinigung

Da an den Wochenenden und Feiertagen nur in ausgewählten Bereichen eine Zimmer- und Badreinigung erfolgt, können Sie diese Tage völlig ungestört genießen. Eine Ausnahme bilden hierbei Zeiten mit erhöhtem Infektionsrisiko. Dann werden auch an Wochenenden und Feiertagen

sämtliche Waschbecken und Toiletten desinfizierend gereinigt. Insofern Sie die Ablage im Bad freimachen, kann diese von unserem Zimmerpersonal mit gereinigt werden.

## Reisekostenerstattung

Die Reisekostenerstattung findet eine Woche vor Ihrer Abreise am Donnerstagvormittag in der Buchhaltung (Haus I, EG, W 31) statt. Für den Fall, dass Sie reisekostenerstattungsberechtigt sind, finden Sie die Termine auf Ihrem Behandlungsplan.

## Reparaturen

Sollte es in Ihrem Zimmer einen Defekt geben, z. B. die Glühlampe ist auszu-tauschen oder der Wasserhahn tropft, genügt eine Information des Empfangspersonals, damit die Reparatur veranlasst werden kann.

## Sauberkeit

Alle Mitarbeiter unserer Kliniken sind darum bemüht, diese ordentlich und sauber zu halten. Da auch Sie als Patient diese Sauberkeit zu schätzen wissen, würden wir uns freuen, wenn Sie mit dazu beitragen, indem Sie Patientenzimmer, Therapieeinrichtungen, Aufenthaltsbereiche und Toiletten sauber und ordentlich verlassen (siehe auch „Hygiene“).

## Sauna

Die Sauna befindet sich im 2. UG von Haus I, W 05 und kann von Ihnen mit ärztlicher Erlaubnis in Ihrer Freizeit zu den angegebenen Öffnungszeiten kostenfrei benutzt werden (siehe Aushang am Saunaeingang). Denken Sie bei einem Besuch an einen Bademantel, ein Saunatuch und Bade- oder Saunaschuhe und beachten Sie unseren Aushang zur Saunaordnung vor Ort.

## Schadenfall

Die Klinik haftet für Schäden nur dann, wenn sie auf die Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht in einer den Vertragszweck gefährdenden Weise zurückzuführen sind. In diesen Fällen ist die Haftung auf den vorhersehbaren vertragstypischen Schaden begrenzt.

## Schweigepflicht

Die Schweigepflicht ist in der ärztlichen Berufsordnung geregelt. Jeder Arzt hat seine Mitarbeiter und die Personen, die zur Vorbereitung auf den Beruf an der ärztlichen Tätigkeit teilnehmen, über die gesetzliche Pflicht zur Verschwiegenheit zu belehren und dies schriftlich festzuhalten. Der Arzt und seine Mitarbeiter sind verpflichtet, darüber zu schweigen, was Ihnen von einem Patienten bekannt oder anvertraut wird, es sei denn, der Arzt wird vom Patienten selbst von der Schweige-

pflicht in schriftlicher Form entbunden. Der Austausch von notwendigen Informationen innerhalb des Rehabilitationsteams im Interesse einer optimalen Behandlung der Patienten wird durch die Schweigepflicht nicht eingeschränkt (siehe auch „Datenschutz“).

## Schwimmbad

Mit ärztlicher Erlaubnis darf das Schwimmbad außerhalb der Therapiezeiten zu den angegebenen Öffnungszeiten benutzt werden (siehe Aushang am Schwimmbadeingang). Bei Ihrer Aufnahme erhalten Sie ein Formular mit wichtigen Hinweisen zum freien Schwimmen. Bitte tragen Sie sich in die Teilnehmerliste im Schwimmbadbereich mit Ihrem Namen und den letzten vier Ziffern Ihrer Patientennummer ein.

**Bitte betreten Sie das Schwimmbad ausschließlich mit sauberen Badeschuhen**

und vermeiden Sie es mit tropfnasser Badekleidung durch das Haus zu laufen. Hier besteht erhöhte Unfall-/Rutschgefahr für unsere gehbehinderten Patienten.

## Seelsorge

Während Ihres Aufenthaltes bei uns werden Sie sehr unterschiedliche Gedanken, Fragen und Hoffnungen bewegen. Sie müssen damit nicht allein fertig werden. Sie haben jetzt ein wichtiges Ziel vor Augen: **Sie wollen gesund werden!** Dabei werden Sie von vielen Menschen unterstützt: Ärzte, Schwestern, Pfleger und Therapeuten tun ihr Möglichstes, um Ihnen zu helfen. Ihr eigener Beitrag besteht vor allem darin, dass Sie viel Geduld aufbringen müssen.

Wenn Sie in Ihrer derzeitigen Situation mit jemandem sprechen möchten, steht Ihnen auch gerne unsere Klinikseelsorge zur Seite. Dieses Angebot gilt für alle

Patienten, unabhängig von Religion oder Weltanschauung.

Sie erreichen die Klinikseelsorger über folgende Telefonnummern:  
**Herr Pfarrer Bastian Michailoff:**  
Evangelische Kirche Bad Camberg und Selters, Telefon: 0 6434 4029 831 oder 0 172 9429 119

**Frau Gemeindereferentin Anne Schmitt:**  
Katholische Pfarrgemeinde Peter und Paul Bad Camberg, Telefon: 0 6434 7351

Einen Besuchswunsch können Sie auch auf den Anrufbeantworter der Klinikseelsorge sprechen. Wer das Sakrament der Krankensalbung empfangen möchte, möge sich mit **Pfarrer Joachim Wichmann** in Verbindung setzen unter Telefon 0 6434 5046.

## Sonnenbänke /Solarien

Sonnenbänke finden Sie in der Physikalischen Abteilung, Haus I, UG, W 04. Diese werden von der *Fa. Sun Company* betrieben, die auch Ihr Ansprechpartner für Rückfragen oder bei Funktionsstörungen ist. Die Kabinen sind mit Münzautomaten versehen (0,50 Euro, 1,00 Euro, 2,00 Euro). Weitere Informationen finden Sie in den Kabinen.

## Sonnenliegen

Im Interesse aller Patienten bitten wir Sie, die in den Sommermonaten im Garten für Sie bereitgestellten Sonnenliegen nicht durch Auflegen eines Handtuchs etc. zu „reservieren“. Das Personal des Hauses ist dazu angehalten, Dinge einzusammeln, die auf Sonnenliegen beim Verlassen liegen bleiben. Sollte es sich hierbei um persönliche Dinge handeln, so können diese am

Empfang abgeholt werden. Die Nutzung einer Sonnenliege durch mehrere Patienten gleichzeitig ist aus sicherheitstechnischen Gründen nicht erlaubt (siehe auch „Liegewiese“).

#### Sozialberatung

Die Sozialberatung ergänzt als klinik-interner Fachdienst die ärztliche und therapeutische Versorgung. Hier werden Sie bei persönlichen und sozialen Problemen beraten, die mit Ihrer Erkrankung oder Behinderung und deren Auswirkungen auf ihr soziales Leben und das ihrer Angehörigen im Zusammenhang stehen.

Beratungsschwerpunkte sind:

- Fragen zur beruflichen Situation
- Schwerbehindertenrecht
- Nachstationäre Versorgung und Pflege
- Wirtschaftliche Sicherung

**Orthopädie:**  
Anmeldeformulare finden Sie vor folgenden Büros: Haus I, EG, Zi. I 3 und Haus I, 2. OG, Zi. I 205. Sie können aber auch Ihren Arzt informieren oder die offene Sprechstunde nutzen (Haus I, 6. OG, Zi. I 602)

**Psychosomatik:**  
Bitte informieren Sie Ihren Arzt/Psychologen oder melden Sie sich in den offenen Sprechstunden (Haus II, 2. OG, Zi. 295 – 297).

#### Stadtplan

Einen Plan von Bad Camberg finden Sie im Prospektständer, Lese-Ecke, Haus I, Wartebereich W31.

#### Telefon

Im Empfangsbereich von Haus I befindet sich ein öffentlicher Fernsprecher. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, ein Telefon für Ihr Zimmer bei uns zu mieten. Eine Verbindung ist direkt ohne Vermittlung möglich. Beachten Sie bitte, dass in der Zeit von 22.30 bis 07.00 Uhr eingehende Telefonate nicht empfangen werden können. Ein Gebührencomputer gewährleistet eine zuverlässige Abrechnung. Wir bitten Sie, sich die Bedienungsanleitung am Ende dieser Broschüre durchzulesen.

**Handys dürfen ausschließlich im Patientenzimmer sowie außerhalb der Klinik verwendet werden.**

Die Nutzung im sonstigen Klinikbereich (z. B. Patientenrestaurant, Cafeteria, Aufenthalts- und Wartebereiche, Therapiebereiche, Liegewiese) ist störend und

daher nicht gestattet. Das Gleiche gilt für das Telefonieren über Telefonsoftware auf Ihrem Laptop.

#### Telefax

Am Empfang besteht die Möglichkeit, gegen eine geringe Gebühr ein Fax versenden zu lassen. Sollte ein Telefax für Sie eingehen, so ist dies kostenfrei und wird Ihnen über Ihr Postfach zugestellt.

#### Überwachungszimmer

Tritt während des stationären Aufenthaltes eine kritische Situation ein, ist ggf. eine intensivere Überwachung erforderlich. Dafür wird ein Höchstmaß an personellen und technischen Voraussetzungen erfüllt. Das Überwachungszimmer befindet sich neben dem Pflegestützpunkt in Haus I, 1. OG, W 36.

#### Umweltschutz

Sie wollen unsere Bemühungen zum Umweltschutz unterstützen? Dann lesen Sie unsere Hinweise unter „Abfallentsorgung“ und „Energie sparen“.

#### Unfall

Sollten Sie sich während des Aufenthaltes verletzen, bitten wir Sie, sich sofort beim Pflegedienst oder beim Stationsarzt zu melden, damit Erste Hilfe geleistet und ein Unfallbericht erstellt werden kann. Während Ihres Aufenthaltes in der Klinik und auf dem Klinikgelände sind Sie über Ihren Kostenträger grundsätzlich unfallversichert. Erleiden Sie bei privaten Freizeitaktivitäten während Ihres Aufenthaltes einen Unfall, ist – wie zu Hause auch – Ihre Krankenkasse zuständig.

#### Verpflegung

Ein geschultes Team kocht für Sie nach den neuesten ernährungsmedizinischen Erkenntnissen. Das Frühstück und Abendessen wird in Buffetform angeboten. Beim Mittagessen können unsere Patienten zwischen verschiedenen Menüs wählen.

Darüber hinaus gibt es verschiedene Sonderkostformen, die jedoch einer ärztlichen Verordnung bedürfen.

Die MEDIAN Hohenfeld-Klinik wurde als erste Reha-Einrichtung durch die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) zertifiziert. Dieses Zertifikat bestätigt ausgewogene und gesunde Ernährung der Patienten und Mitarbeiter.

Salz wird bei uns sparsam eingesetzt, denn 5 g täglich reichen aus, um die Aufgaben im Körper zu erfüllen. Die Salzeinsparung und den Verzicht auf Geschmacksverstärker machen wir mit dem Einsatz von Kräutern und Gewürzen

wieder wett und Sie werden merken, dass Ihre Geschmacksknospen auf der Zunge wieder lernen, den Eigengeschmack der Speisen wahrzunehmen.

Für Anregungen und Fragen erreichen Sie unseren Küchenchef unter der Rufnummer 857 oder Sie sprechen unsere Diätassistentinnen während des Frühstücks im Patientenrestaurant an (siehe auch „Diätberatung“).

**Da langes Stehen, vor allem nach endoprothetischer Versorgung aus medizinischer Sicht nicht sinnvoll ist, bitten wir Sie um Einhaltung der in Ihrem Terminplan ausgewiesenen Mittagszeit.**

## Versicherung

Grundsätzlich bietet eine bestehende private Haftpflichtversicherung des Patienten auch während des Klinikaufenthaltes Versicherungsschutz. Die Inventarversicherung der Klinik kann nur in Anspruch

genommen werden, wenn die Hausratversicherung des Patienten nicht greift (siehe auch „Geld und Wertsachen“, „Haftung“, „Parkplätze“, „Schadenfall“).

### Visite

Die ärztlichen Visiten erfolgen in regelmäßigen Abständen durch den Stationsarzt. Außerdem werden Visiten vom Chefarzt oder Oberarzt durchgeführt.

Die Visiten dienen der Diagnostik, der gemeinsamen Optimierung der Behandlung und der sozialmedizinischen Begutachtung. Die Informationen werden zwischen den Behandlern ausgetauscht, um diesen Prozess zu unterstützen.

### Wahlleistungen/Zusatzleistungen

Wahl- oder Zusatzleistungen sind Leistungen, die die Kliniken auf Wunsch des Patienten zusätzlich zu den im allgemeinen Pflegesatz/der Fallpauschale enthalte-

nen Regelleistungen erbringen. Hierfür kommen Komfortleistungen, Serviceleistungen und/oder Chefarztbehandlung in Betracht.

### Wartebereiche

Unsere Klinik verfügt in den einzelnen Abteilungen über Wartebereiche, die von W 01 bis W 50 nummeriert sind. Diese Angaben finden Sie zur besseren Orientierung auch in Ihrem Behandlungsplan wieder (siehe auch „Patientenleitsystem“).

### Waschmaschinen und Trockner

Die Patientenwaschküche befindet sich in Haus II, UG, Vorraum zwischen W 10 und W 11. Die Waschmaschinen und Trockner der Fa. *Mietwasch* sind mit Münzautomaten versehen. Informationen zur Bedienung und zum Eigentümer der Geräte finden Sie in der Waschküche. Waschtabs erhalten Sie in der Cafeteria.

Außerdem befindet sich auf dem Klinikgelände eine „Wäschespinne“.

Bitte beachten Sie, dass die MEDIAN Hohenfeld-Klinik keine Haftung für Ihre Wäsche übernimmt.

### Wichtige Geschäfte

Denken Sie an Ihre Gesundheit! Es ist dringend zu raten, keine Arbeit mit in die Klinik zu bringen. Gerade während eines Klinikaufenthaltes müssen wichtige Geschäfte warten können; es geht in erster Linie um Ihre Gesundheit. Schalten Sie lieber ab und entspannen Sie bewusst. Der Alltag meldet sich früh genug zurück.

### Zeitungen/Zeitschriften

In der Lese-Ecke in Haus I, EG, Wartebereich W 31 liegen täglich verschiedene aktuelle Tageszeitungen aus. Wenn Sie lieber ein eigenes Exemplar kaufen möch-

ten, so finden Sie in unserer Cafeteria ein breitgefächertes Angebot.

### Zimmerschlüssel

Bei Ihrer Ankunft erhalten Sie den Zimmerschlüssel und den Schlüssel für das Wertfach in Ihrem Schreibtisch/Nachtisch. Bitte schließen Sie Wertfach und Zimmer immer ab, wenn Sie Ihr Zimmer verlassen. Sinnvollerweise sollten Sie Ihren Zimmerschlüssel zur Aufbewahrung am Empfang abgeben (siehe auch „Abreise“). Bitte beachten Sie, dass wir Sie bei Verlust des Schlüssels haftbar machen können.

### Zuzahlung/Vorauszahlung

Die Inanspruchnahme der Rehabilitationsleistung ist ggf. mit einer Zuzahlung verbunden. Bei Rehabilitanden der Deutsche Rentenversicherung Bund (DRV) werden Zuzahlungen durch die DRV erhoben.

Bei Patienten der Krankenversicherung ist nach Vollendung des 18. Lebensjahres ein Zuzahlungsbetrag zugunsten der Krankenversicherung als Eigenbeteiligung an die Klinik zu entrichten. Sollten Sie als Selbstzahler unser Gast sein, erfolgt die Abrechnung direkt mit Ihnen. In beiden Fällen werden Sie rechtzeitig schriftlich über die Zahlungsmodalitäten informiert. Die Zuzahlung kann in bar oder per EC- oder Kreditkarte (Visa und Master) geleistet werden.

### Bitte lassen Sie mich hier!

Liebe Patienten, eine Bitte noch: Diese Broschüre kann auch anderen Patienten helfen, sich in unserem Hause zurechtzufinden. Nehmen Sie diese bitte nicht mit nach Hause. Vielen Dank!



## Wissenswertes über Bad Camberg

Das 1281 gegründete Städtchen gilt als [ältester Kneipp-Kurort](#) in Hessen und als drittältester in Deutschland. Bei einem Spaziergang durch die Altstadt erleben Sie die mehr als 700-jährige Geschichte auf Schritt und Tritt.

Körper, Geist und Seele in Einklang bringen – ein jahrhunderte-alter Menschheitstraum! *Sebastian Kneipp* hat die Naturheilkräfte mit seiner 5-Säulentherapie zu einer Ganzheitstherapie – der Kneipp-Kur – zusammengeführt. Dieser Kurform hat sich Bad Camberg seit 1927 verschrieben.

Im [Kneipp-Kurpark](#) mit den Wasserspielen, dem alten Baumbestand und dem Kneipp-Kräutergarten trifft man diese 5 Säulen an: [Wasseranwendungen](#), [Bewegung](#), [Ernährung](#), [Heilpflanzen](#) und [Lebensrhythmus](#).

Schöne Spazierwege führen an Wiesenflächen und liebevoll gepflegten Blumenbeeten vorbei.

Haben Sie schon einmal etwas über unser ortsbundenes Heilmittel *Bad Camberger Lehm* gehört? Seit über 80 Jahren wird in unserer Stadt die [Lehmbehandlung](#) durchgeführt und zwar ausschließlich mit vor Ort abgebautem Lehm, dessen Zusammensetzung die chemischen und biologischen Laboratorien des *Institutes Fresenius* ermittelt haben.

Als Hauptbestandteile sind Silicium, Aluminium und Eisen zu nennen. Weiterhin sind enthalten: Kalium, Calcium, Titan, Barium, Zirkonium, Phosphor und Mangan. In Spuren wurden festgestellt: Strontium, Rubidium, Blei, Kupfer, Zink, Nyobium, Nickel und Yttrium. Radioaktivität wurde nicht nachgewiesen.

Die Heilanzeichen sind weit gespannt. Lehmpackungen werden bei Herz- und Kreislaufstörungen, Erkrankungen des Bewegungsapparates, Stoffwechselerkrankungen, Hauterkrankungen sowie zur allgemeinen Vorbeugung und Rehabilitation verordnet. Nach unseren langjährigen Erfahrungen bewährt sich die Lehmtherapie besonders erfolgversprechend im Zusammenwirken mit Kneipp'schen Anwendungen.



## Bedienungsanleitung für Patiententelefon

Sie möchten ...

### ... im Haus telefonieren?

Diese Anrufe sind kostenfrei. Bitte beachten Sie, dass es nicht möglich ist, von Zimmer zu Zimmer zu telefonieren.

1. Hörer abnehmen
2. Taste **A oder M1** oder die Ziffern **749** wählen, um Ihr **Gesprächsguthaben** abzurufen

Taste **B oder M2** oder die Ziffern **854** wählen, um den **Empfang** anzurufen

Taste **C oder M3** oder die Ziffern **861** wählen, um den **Pflegestützpunkt** anzurufen

3. **Im Notfall wählen Sie die Ziffern 815.**

**Empfang und Pflegestützpunkt bitte nur in dringenden Fällen anrufen!**

### ... nach außerhalb telefonieren?

Die Gesprächsgebühren werden automatisch registriert.

1. Hörer abnehmen
2. Die Ziffer **Null vorwählen**, vierstellige **PIN-Nummer eingeben** und danach die **Nummer wählen**, die Sie anrufen möchten, also  
**0 + PIN + Vorwahl + Rufnummer**

Bitte beachten Sie, dass es nicht möglich ist, die Telefonauskunft anzurufen. Hierfür steht Ihnen ein Münzfernsprecher im Empfangsbereich zur Verfügung.

### ... angerufen werden?

Um eingehende Telefonate entgegennehmen zu können, muss das Telefon angemeldet sein.

Damit andere Patienten nicht durch klingelnde Telefone gestört werden, ist das Annehmen von Anrufern in den Patientenzimmern **von 22.30 bis 07.00 Uhr nicht möglich**. Selbstverständlich sind eingehende Anrufe kostenfrei.

**Ihre Rufnummer für den Anrufer:**  
0 6434 29 + Ihre dreistellige Zimmer-Nummer

## Dienstleistungen außerhalb der MEDIAN Hohenfeld-Klinik

Ärzte	Facharzt für Augenheilkunde, Hr. D. Paulukat	06434/308960
	Facharzt für Dermatologie, Hr. Dr. A. Juratli	06434/906700
	HNO-Zentrum Taunus	06434/5800
	Gelenkzentrum Rhein-Main	01805/807112
	Facharzt für Urologie, Hr. Dr. M. Kabbani	06483/9181841
	Fachärzte für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	06434/6446
	Facharzt für Neurologie, Hr. Dr. J. Kreyenfeld	06434/5522
	Zahnmedizinisches Zentrum	06434/7358
	Badearzt, Hr. Prof. Dr. P. W. Gündling	06434/4946
Physiotherapie	MEDIAN Therapiezentrum am Kurpark	06434/29926
Banken	Nassauische Sparkasse (Geldautomat)	06434/91520
	Vereinigte Volksbank (Geldautomat)	06434/9136-825
	Kreissparkasse (Geldautomat)	06434/3210
	Postbank (Geldautomat)	06434/9096313
Optiker	Prisma Augenoptik	06434/5610
	Brillen Plaz	06434/906120
Taxi	Taxizentrale Bad Camberg	06434/6431
	Taxi Megolat	06434/909977
Kfz-Werkstatt	Euromaster	06434/5011
	Yusuf Ösdemir (Hol- und Bringedienst)	06434/9054890
Blumen	Blumen Göbel	06434/7031
Reisebüro		06434/8001
Kurverwaltung		06434/20127
Kurhaus		06434/6224

Weitere Dienstleister finden Sie im örtlichen Telefonbuch.

## Programmübersicht für Fernseher

### Nr. Programm

1	Patienten INFOKANAL
2	ARD
3	ZDF
4	RTL
5	SAT 1
6	PRO 7
7	RTL 2
8	VOX
9	Kabel 1
10	Super RTL
11	RBB
12	hr-Fernsehen
13	SWR 3

### Nr. Programm

14	WDR
15	BR 3
16	NDR
17	MDR
18	3sat
19	n-tv
20	N24
21	Eurosport
22	Sport 1
23	ARTE
24	Phoenix
25	BBC World
26	TRT Türk

### Nr. Programm

27	Tele 5
28	SIXX
29	VIVA
30	Nick/Comedy
31	PRO 7 MAXX
32	CNN International (engl.)
33	CNBC
34	Disney Channel
35	ZDF Neo
36	Euronews
37	Kika



### MEDIAN Therapiezentrum am Kurpark Bad Camberg

Physiotherapeutische Praxis, Wellness und Kneipp

Jeder möchte sich seine Gesundheit so lange wie möglich bewahren, doch häufig bedarf es zusätzlicher Hilfen, um lange gesund, beweglich und selbstständig zu bleiben. Das Praxisteam heißt Sie herzlich willkommen und freut sich, Sie nach den neuesten physiotherapeutischen Methoden unter Vorlage Ihres Rezeptes oder auf privater Basis behandeln zu dürfen. Unsere Praxis ist barrierefrei und in wenigen Gehminuten für Sie erreichbar.

MEDIAN Therapiezentrum am Kurpark Bad Camberg

Badehausweg 1 · 65520 Bad Camberg · Anmeldung und Terminvergabe: Tel. 0 6434 29-926

Durchgehende Öffnungszeiten · Parkplätze vorhanden · [www.median-kliniken.de](http://www.median-kliniken.de)

### Unsere Wellnessbehandlungen:

- Teil- oder Ganzkörpermassagen (mit oder ohne Aroma-Öl)
- Ayurveda-Massagen · Kerzenmassage · Hot-Stone-Massage

### Einige unserer Leistungen:

- Krankengymnastik · Manuelle Therapie
- CMD / Kiefergelenkbehandlung · Kopfschmerz- und Migränetherapie · Kinesiologisches Taping · Fußreflexzonentherapie
- Dorn-Breuß-Therapie · Triggerpunkttherapie · Fango-Paraffin-Packung · Heusackpackung · Ambulante Vorsorgemaßnahme (ehem. Kneipp-Kur)

Unseren Praxisflyer finden Sie in der Klinik,

Lese-Ecke, Haus I, Wartebereich W 31.

[www.median-kliniken.de](http://www.median-kliniken.de)